

Presseinformation

14. November 2017

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Münchner Brass in St. Pölten bis zum Gershwinfestival in Lilienfeld

Am Donnerstag, 16. November, spielt die zehnköpfige Münchner Brassband Moop Mama ab 20.30 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten „Urban Brass“ mit Bläsern, Beats und Rap; mit im Gepäck hat die Formation auch ihr drittes Album, „M.O.O.P.topia“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Ebenfalls am Donnerstag, 16. November, servieren Ronja und The Wladigeroff Brothers ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf eine Mischung aus Swing, Jazz, Soul, Pop und Balkanklängen. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Am Donnerstag, 16. November, zeigen auch Musikschüler zwischen fünf und 75 Jahren im ZiMT, dem Zentrum für Individual Musik & Therapie in Tribuswinkel, ihr musikalisches Können; Beginn ist um 18.30 Uhr. Am Samstag, 18. November, folgt ab 19.30 Uhr im Kammgarnsaal Möllersdorf ein Konzert von JUM – Jazz und Mehr. Eintritt: jeweils freie Spende; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail office@traiskirchen.gv.at.

Am Freitag, 17. November, gibt die Polizeimusik Niederösterreich ab 16 Uhr in der Stiftskirche von Göttweig ein Benefizkonzert zugunsten der Dachsanierung des UNESCO-Weltkulturgutes. Nähere Informationen und Karten beim Stift Göttweig unter 02732/855 81-231, e-mail tourismus@stiftgoettweig.at und www.stiftgoettweig.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, ist am Freitag, 17. November, ab 20 Uhr die Gruppe Nagerlsterz mit ihrem Programm „Wonn's Jahr umageht“ zu hören. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Rathaussaal von Amstetten spielt am Freitag, 17. November, ab 19.30 Uhr das Quartett Klio in einer Besetzung mit Saxofon, Klavier, Kontrabass und Schlagzeug

Presseinformation

auf. Nähere Informationen und Karten unter 07472/601-456 und www.amstetten.at.

Am Samstag, 18. November, schließt der „Klangraum im Herbst“ mit „Woman and Bass“ für heuer seine Pforten: Ab 19.30 Uhr ist dabei in den Duomet-Werken bei Ybbsitz bei freiem Eintritt Kinga Głȳk mit ihrer polnischen Jazz-Funk-Band zu hören. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255, e-mail tourismus@waidhofen.at bzw. www.klangraumimherbst.at.

„Rodrigo trifft Beethoven“ heißt es am Samstag, 18. November, in der Kulturfabrik Hainburg, wo das Savaria Symphonieorchester unter Georg Kugi und der Gitarrist Gabriel Guillén ab 18 Uhr Gioachino Rossinis Ouvertüre zu „Il Barbiere di Siviglia“, Antonín Dvořáks Tschechische Suite op. 39, Joaquin Rodrigos „Concierto de Aranjuez“ für Gitarre und Orchester sowie Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 7 A-Dur zur Aufführung bringen. Nähere Informationen und Karten unter 0664/73 61 64 93, e-mail hainburger@haydngesellschaft.at und www.haydngesellschaft.at.

Österreichischen Jazz auf neuen Pfaden interpretiert der Pianist Roland Batik im Trio mit Walter Grassmann und Heinrich Werkl am Samstag, 18. November, ab 20 Uhr im JazzClub Drosendorf. Nähere Informationen und Karten unter 0664/936 40 90 und www.jazzclub-drosendorf.at.

Jazz steht am Samstag, 18. November, auch in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk auf dem Programm, wenn das Ensemble J@zz.at ab 20 Uhr „A tribute to Cannonball Adderley“ gestaltet. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Christoph Willibald Glucks Ouvertüre zur Oper „Iphigenie in Aulis“, Joseph Haydns Konzert Nr. 1 in C-Dur für Violoncello und Orchester, Erwin Schulhoffs „Drei Stücke für Streichorchester“ op. 6 und Franz Schuberts Symphonie in D Nr. 3 D 200 umfasst das Herbstkonzert des Kammerorchesters Scheibbs unter Judith McGregor am Samstag, 18. November, ab 19 Uhr im Kolomanisaal von Stift Melk sowie am Sonntag, 19. November, ab 17 Uhr in der Kapuzinerkirche Scheibbs; Solistin ist die Cellistin Julia Schwendinger. Nähere Informationen und Karten für Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at bzw. für Scheibbs unter 07482/42511-63 und e-mail kulturservice@scheibbs.gv.at.

Unter dem Titel „Ich denke dein“ singen Eugenie Haidowatz und Thomas Künne, begleitet von Bianca Calinescu am Klavier, am Samstag, 18. November, ab 19 Uhr im Historischen Festsaal in Hollabrunn Lieder von Franz Schubert, Duette von

Presseinformation

Robert Schumann sowie Opernarien und -duette von Giuseppe Verdi; der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 19. November, folgt ab 15 und 17 Uhr im Kulturhaus Breitenwaida „Nannerl erzählt: Mein Bruder Wolfgang Amadeus Mozart - ein ganz normales Wunderkind“. Nähere Informationen bzw. Karten bei der Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467, e-mail ms-hollabrunn@aon.at und www.musikschulehollabrunn.at.

Der „Langenloiser Herbst“ bringt in den Kittenberger Erlebnisgärten am Samstag, 18. November, eine „A-capella-X-mas“ mit dem Vokalensemble Kreuz und quer sowie am Sonntag, 19. November, einen Auftritt der Tschingle Bell Combo. Beginn ist jeweils um 16 Uhr; Tickets sind in den Eintritt in die Erlebnisgärten inkludiert. Im Arkadensaal in Langenlois wiederum singt André Bauer am Samstag, 18. November, ab 19.30 Uhr unter dem Motto „Aber bitte mit Sahne“ die schönsten Lieder und Chansons von Udo Jürgens. Am Sonntag, 19. November, gibt es hier dann ab 17 Uhr unter dem Titel „Wien bleibt Wien“ originale Wiener Schrammelmusik mit dem Schrammelquartett Wiener Herzen. Nähere Informationen bzw. Karten bei Kultur Langenlois unter 02734/3450, e-mail office@kulturlangenlois.at und www.kulturlangenlois.at.

Am Sonntag, 19. November, bringen das Orchester der Musikfreunde Baden und der Kirchenchor Baden-St. Stephan unter der künstlerischen Leitung von Anđelko Igrec bei einem Benefizkonzert ab 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Stephan in Baden zwei Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy zur Aufführung - die „Reformations-Symphonie“ sowie seine Vertonung des 42. Psalms, „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“ für Sopran-Solo, gemischten Chor und Orchester. Eintritt: freie Spende zugunsten der Pfarrcaritas Baden-St. Stephan; nähere Informationen unter 0699/10 85 90 04, Maria Zeugswetter, www.musikfreunde-baden.at.

Ebenfalls am Sonntag, 19. November, präsentieren die Musiker von Shmaltz aus Berlin ab 17 Uhr im Alten Depot in Mistelbach ihre neue CD „Insel ohne Namen“. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und www.erste-geige.at.

Am Sonntag, 19. November, ist auch Kinderliedermacher Bernhard Fibich zu Gast im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf in der Wachau und lädt ab 16 Uhr mit „Neuen Advent- & Weihnachtslieder“ zu einem Mitmachkonzert für Kinder zwischen drei und elf Jahren. Nähere Informationen und Karten unter 02732/9000-8150 und www.muehldorf-wachau.at.

Presseinformation

Schließlich findet am Sonntag, 19. November, ab 19 Uhr im Dormitorium des Stiftes Lilienfeld ein „Gershwinfestival“ statt, bei dem das KünstlerOrchester Wien/Lilienfeld anlässlich des 80. Todesjahres des Komponisten einen Querschnitt aus der Oper „Porgy & Bess“, die „Rhapsody in Blue“ für Klavier und Orchester, „An American in Paris“ etc. intoniert. Nähere Informationen und Karten beim Stift Lilienfeld unter 02762/524 20-11.